Dokumentation Forum

14.03.2019 | Ferdinand Nehm

Forum V

Datum:	13.3.2019 - 18:35-21:10 Uhr
Ort:	Stadtwerkstatt
Durchführung:	Institut für Partizipatives Gestalten
Teilnehmende:	28

Ablauf

1. Begrüßung und Überblick zur Vorgehensweise
2. Warm-up und Kennenlernen über Gespräche zu zweit
3. Neues aus der Stadtwerkstatt
4. Aktuelles aus der Stadtgesellschaft
5. Wahl des Dialogbotschafters
6. Präsentationen Akteursprojekte
7. Raum für Dialog, Ausblick und Ende

Beschreibung der inhaltlichen Tagesordnungspunkte

zu 3): Neues aus der Stadtwerkstatt

Wachsende Ausstellung der Stadtwerkstatt

- Die wachsende Ausstellung wurde überarbeitet und ist jetzt übersichtlicher.
- Wir freuen uns, wenn Sie sich die Ausstellung ansehen. Ziel der Ausstellung ist auch, neuen Teilnehmer*innen einen einfachen Überblick zu ermöglichen.
- Wir sind auch gespannt, wie die Ausstellung auf Sie als informierte, regelmäßige Teilnehmer*innen wirkt.

Erstes Akteursprojekt

Wir freuen uns, dass nun bald das erste Akteursprojekt der Stadtwerkstatt umgesetzt wird. Herr Grünzig hat im ersten Forum, im Oktober letzten Jahres, seine Projektidee vorgestellt, einen Projektkreis gegründet, sich mit diesem Kreis regelmäßig in der Offenen Werkstatt getroffen. Wir haben ein Beratungsgespräch mit einer Mitarbeiterin der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen organisiert. Und konnten im Werkstattbericht letzte Woche die Ausstellung von Herrn Grünzig ankündigen. Mehr dazu erzählt Ihnen Herr Grünzig gleich selbst.

Weitere Akteursprojekte

An dieser Stelle geben wir Ihnen einen kurzen Überblick zu den aktuellen Akteursprojekten, die sich in der Planungsphase befinden und sich über weitere Mitstreiter*innen freuen. Einige Projektblätter liegen ausgedruckt auf dem Tisch mit Drucksachen, zu den Projekten:

- Begegnungsraum Historischer Hafen und Südspitze Fischerinsel
- Mühlendammbrücke
- „Lauter gute Adressen- Architektur und Persönlichkeiten im Stadtviertel zwischen Molkenmarkt und Waisenstraße“

Außerdem gibt es Ideen zur Gestaltung des Marx-Engels-Forums, die im letzten Forum vorgestellt wurden. Es werden weitere Interessenten gesucht.
Zwei weitere Projekte werden uns heute vorgestellt - „Tag des guten Lebens“ und der studentische Wettbewerb der GHB zur Neugestaltung der Fischerinsel.

Projektwerkraum am 21. März

Der nächste Projektwerkraum steht bevor, diesmal mit dem Rathausforum als Schwerpunkt. Hier geht es um den gesamten Freiraum zwischen Fernsehturm und Spree.
Es werden zwei neue Studien, die nach der Stadtdebatte in Auftrag gegeben wurden, vorgestellt:

- Eine ökologische und stadtklimatische Untersuchung zum Rathausforum und Marx-Engels-Forum
- Eine Untersuchung des öffentlichen Raumes
- Diese sind bereits hochgeladen und für Sie vorab verfügbar

Gemeinsam werden wir dann mit Ihnen die emotionalen und persönlichen Ebenen dieses Raumes erarbeiten. Alles was im Projektwerkraum erarbeitet wird, wird in die Wettbewerbsausschreibung zur Neugestaltung dieses Raumes 2020 eingebracht.
Wir freuen uns wenn Sie kommen und möchten Sie bitten, den Projektwerkraum auch zu bewerben. Genug Material ist vorhanden, Flyer und Plakate liegen am Eingang.

Forum April: Exkursion -> Treffpunkt am Kreativhaus e.V.

Am 10. April geht das Forum auf Exkursion. Treffpunkt ist, wie jedes Mal, um 18:30, diesmal jedoch am Kreativhaus auf der Fischerinsel. Nach einer kurzen Vorstellung gehen wir gemeinsam zum Historischen Hafen an der Inselbrücke. Dort dürfen wir im Vereinsschiff das Forum stattfinden lassen. Danach können wir gemeinsam zu einem Konzert auf einem der anderen Schiffe gehen. Für weitere Präsentationen wird es hier leider keinen Platz geben.

Treffpunkt: 18:30 Uhr am Kreativhaus e.V, Fischerinsel 3, 10179 Berlin

Offene Werkstatt

Wir freuen uns, dass die offene Werkstatt immer häufiger genutzt wird. Letzte Woche kam der Historische Hafen mit ca. 30 Menschen in den Raum, morgen kommen die Initiativen Changing Cities, Stadt für Menschen und das Bürgerforum Berlin e.V. um über den anstehenden Umbau der Mühlendammbrücke zu sprechen.

Wir wünschen uns, dass die offene Werkstatt auch weiterhin spontan und viel genutzt wird. Wenn Sie Montag Nachmittag oder Donnerstag Abend das Bedürfnis haben, sich zu treffen, zu besprechen, sich auszutauschen oder auch einfach nur einen Tee zu trinken und sich auszuruhen, kommen Sie gerne vorbei.

Offene Werkstatt
Montag 14 bis 18 Uhr
Donnerstag 18 bis 22 Uhr

zu 4): Neues aus der Stadtgesellschaft

Die Teilnehmer*innen tauschten Neuigkeiten, Beobachtungen und Termine aus, welche schriftlich festgehalten wurden. Diese sind im Anhang zu sehen.

Zu 5): Wahl des Dialogbotschafters

Im Begleitkreis der Stadtwerkstatt sind, neben einer Vielzahl an Initiativen und Vereinen, auch 8 paritätisch ausgewählte Dialogbotschafter. Da ein Mann seine Position aufgegeben hat, werden die Teilnehmer*innen des Forums gebeten, einen Mann zur Nachbesetzung für den Begleitkreis zu wählen.

Herr Wolfram Giese und Herr Walter Weiblen stellen sich zur Wahl auf. Es wird ein Antrag auf Vertagung der Wahl gestellt. So können sich weitere Kandidaten aufstellen lassen. Es soll eine geheime Wahl stattfinden.
Über den Antrag auf Vertagung der Wahl wird per Handzeichen abgestimmt:

- 18 dafür
- 1 dagegen
- 5 Enthaltungen

Der Antrag auf Vertagung wird angenommen. Weitere Kandidaten können sich bis zum neuen Termin aufstellen lassen.
Das Team der Stadtwerkstatt informiert im nächsten Werkstattbericht über den neuen Termin zur Wahl.

zu 6): Präsentationen der Akteursprojekte

Drei Forumsteilnehmer*innen hatten sich angemeldet, um eigene Projekte und Ideen vorzustellen. Die Präsentationen sind im Anhang enthalten.

- Präsentation zum Projekt „Tag des guten Lebens“, der 2020 in Berlin in drei Kiezen stattfindet, die an diesen Tagen autofrei und von den Bürger*innen selbst gestaltet und bespielt werden. Gehalten von Herrn Brocchi.
- Präsentation zur anstehenden Umsetzung des Akteursprojekts „Ausstellung: Komplex Karl-Liebknecht-Straße - Zwischen Utopie und Realität“ gehalten von Herrn Grünzig.
- Präsentation zum studentischen Architekturwettbewerb zur historischen Friedrichsgracht, ausgerichtet von der Gesellschaft Historisches Berlin. Vortrag von Herrn Giese.

Die Vortragenden beantworteten Rückfragen. Sie erhielten von den Teilnehmenden schriftliches, anonymes Feedback.

Fazit

Das fünfte Forum der Stadtwerkstatt verdeutlichte, wie die Teilnehmer*innen zunehmend mit dem Ablauf der Foren vertraut sind und diesen Ablauf auch mittragen. Die Teilnehmenden brachten sich sehr aktiv und mit einer Vielzahl an Wortmeldungen und Diskussionsbeiträgen ein. Die anstehende Umsetzung des ersten Akteursprojekts, welches im ersten Forum im Oktober 2018 eingebracht wurde, ist

ein Erfolg der den Projektentwicklungszyklus für Akteursprojekte bestätigt. Eine Präsentation sowie einige Wortmeldungen führten zu teils emotional geführten Diskussionen mit starken Meinungen.

Anlage:

- Flipchart mit den Neuigkeiten aus der Stadtgesellschaft
- Flipchart zur Wahl des Dialogbotschafters
- Atmosphärische Bilder
- Übersicht zu den Initiativen, die bereits im Begleitkreis der Stadtwerkstatt vertreten sind
- Präsentationen

Das nächste Forum findet am 10.4.2019 statt - das Team der Stadtwerkstatt freut sich auf Ihre Teilnahme!

Treffpunkt ist am Kreativhaus e.V. auf der Fischerinsel um 18:30 Uhr. Das Forum findet anschließend im Vereinsschiff des Historischen Hafens an der Inselbrücke/ Ecke Märkisches Ufer statt.

Neuigkeiten

* Mühlendammbrücke in der offenen Stadtwerkstatt Do 14.3.
* HDS frühzeitige Beteiligung ist gelaufen
* Gutachten ökol. Freiraum ist im Netz zum Download
* Straße vor dem Rathaus breit ausgebaut Rathausforum?
* städtebaulicher Entwurf HDS ist entschieden Architektenwettbewerb kommt noch
* Der letzte Baum auf dem Petriplatz ist gefällt worden
* Interesse an Führung Alte Münze → gibt es
* Alex bis 30.3. Thomas Billhardt

WAHL DES DIALOGBOTSCHAFTERS

Wolfram Giese

Dr Walter Weibken

→ Bewerbung bis nächstes Mal vertagen & neue Kandidaten zulassen → geheim wählen

BILD: IPG

BILD: IPG

Begleitkreis der Stadtwerkstatt

Vertretene Initiativen:

- Initiative Offene Mitte
- Planungsgruppe Stadtkern
- Hermann-Henselmann-Stiftung
- ZUsammenKUNFT Berlin
- Moabiter Ratschlag e.V. – Koordinierungsstelle für Kinder- und Jugendbeteiligung Mitte
- Platzmanagement Alexanderplatz
- Think Berl!n
- Architektenkammer Berlin
- Deutsches Institut für Urbanistik (DIfU)
- Stiftung Zukunft Berlin
- Bezirksverordnetenversammlung Mitte: 4 VertreterInnen aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung
- Abgeordnetenhaus Berlin: 4 VertreterInnen aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Wohnen

- **8 Bürger*innen als Dialogbotschafter (von Teilnehmenden der Stadtdebatte 2015 gewählt)**

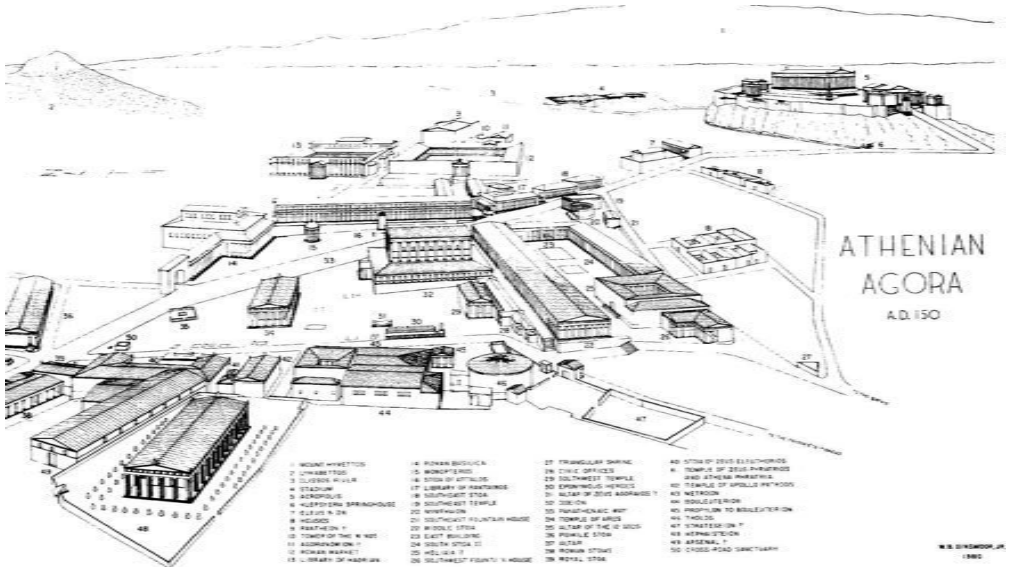
Nächstes Treffen des Begleitkreises: 16. Mai 2019

- Wie würden unsere Städte aussehen, wenn sie von den Bürger*innen selbst als Gemeingut regiert und gestaltet werden würden?
- Wie würde sich es anfühlen, wenn ein ganzes Quartier komplett autofrei wäre und der öffentliche Raum den Bürger*innen gehören würde?
- Wenn Kinder vor der eigenen Haustür frei spielen könnten statt auf abgetrennten, kleinräumigen Flächen?
- Wie sähe unser Leben aus, wenn alle Nachbar*innen miteinander teilen und sich gegenseitig beschenken würden?

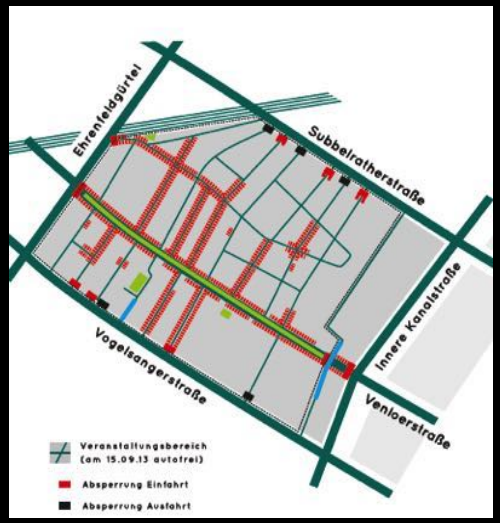
Solche Möglichkeiten werden durch und am Tag des guten Lebens erlebbar.

2012: Bildung einer lokalen, bunten Bewegung…

AGORA KÖLN



Dez. 2012: Einstimmiger Beschluss der Bezirksvertretung Köln-Ehrenfeld



Das Quartier:
- 1 Km²
- 24 Straßen
- 22.000 Anwohner

Rahmen für die freie Gestaltung

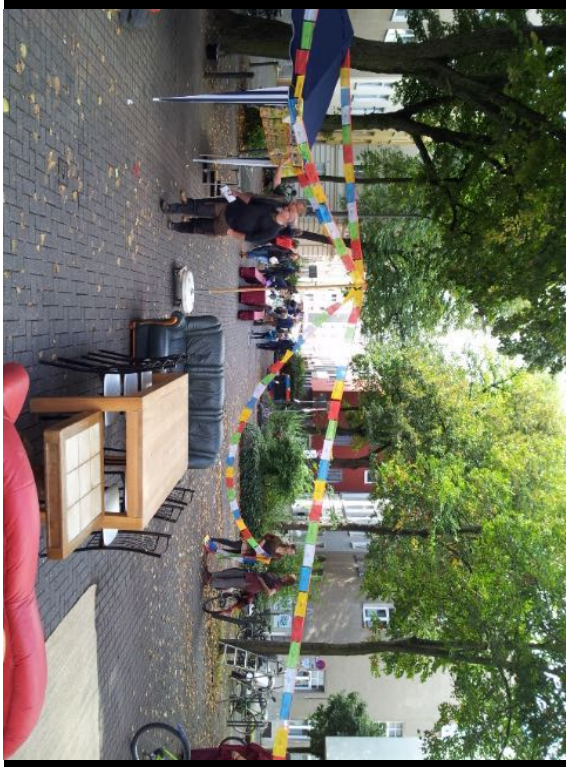
1) Das Auto bleibt stehen bzw. wird umgeparkt, um den nötigen Freiraum und Gemeinschaftsraum zu schaffen.

2) Es darf nichts verkauft und nichts gekauft werden, sondern nur geschenkt und geteilt.

3) Das Programm (=das gute Leben) auf jeder Straße wird gemeinsam in der Nachbarschaft abgestimmt.

4) Selbstverwaltung = Rechte + Pflichte

JUWELIER
GOLD
früh



Tag des guten Lebens 2020 in Berlin

- Drei Kieze in drei Bezirken
  - Mitte: Brüsseler Kiez
  - Neukölln: Körnerkiez
  - Lichtenberg: Kaskelkiez
- Weitere Kieze gesucht
- Veranstalter „Gutes Leben Berlin – Bündnis der Kieze“
- Unterstützung bisher:
  - 44 Organisationen
  - 2 BVVs
  - 2 Bezirksbürgermeister

Weitere Informationen

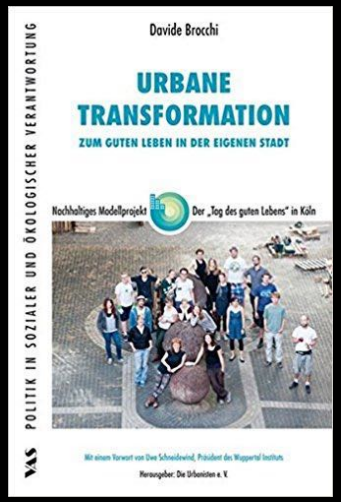
Tag des guten Lebens:

www.tagdesgutenlebens.de

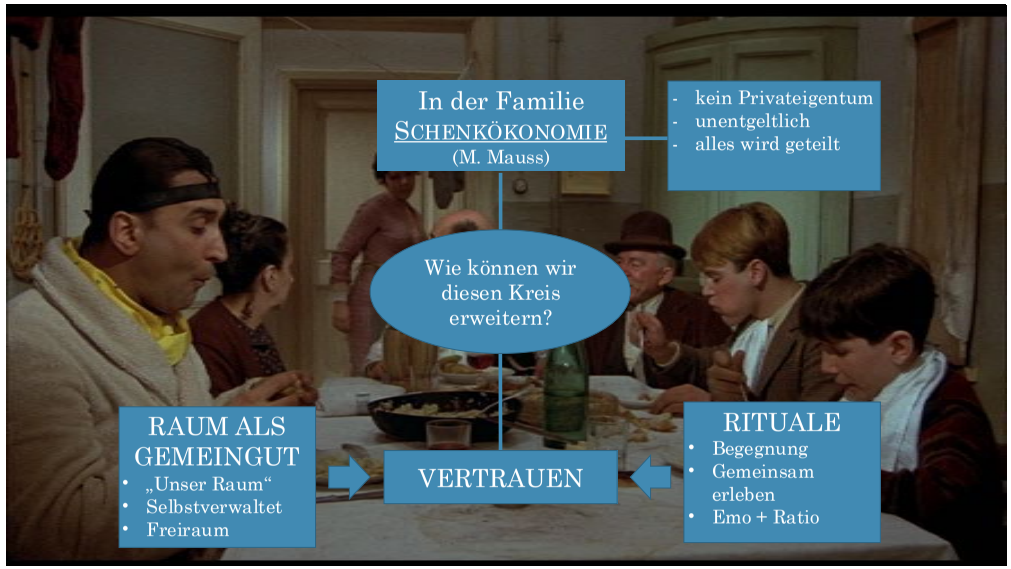
www.agorakoeln.de

Davide Brocchi

http://davidebrocchi.eu



12 Euro



Initiative Offene Mitte Berlin

-Gründung: Herbst 2015
-Anliegen: Weiterentwicklung des Fernsehturm-Ensembles bei Respektierung des vorhandenen baukulturellen Erbes
-Ein Thema: Beschäftigung mit der Geschichte des Ortes

Beschäftigung mit der Geschichte – Thema 2: Der Komplex Karl-Liebknecht-Straße – Der „große Unbekannte“

-über den Komplex Karl-Liebknecht-Straße ist wenig bekannt
-keine Buchpublikationen
-keine Zeitschriftenartikel über das fertige Gebäude
-besonderes Interesse am Gebäude

Ausstellung „Komplex Karl-Liebknecht-Straße – zwischen Utopie und Realität“

Beschäftigung mit der Geschichte – Thema 1: Freiraumgestaltung

-Axel Zutz: Forschungen zur Geschichte des Freiraumes am Fernsehturm nach Entwürfen von Hubert Matthes
-Veröffentlichungen in Zeitschriften und Sammelbänden
-Filminterview mit dem Landschaftsarchitekten Hubert Matthes (verstorben am 21.12.2018)

Ergebnis: Komplex Karl-Liebknecht-Straße besitzt eine vielfältige und faszinierende Geschichte

Aspekte:
-Gebäude war Vorzeigebau, der mit besonderem Aufwand gestaltet wurde
-im Gebäude spiegelt sich der Konkurrenzkampf zwischen dem Ostblock und dem Westen wider
-das Gebäude wurde von Architekten entworfen, die sich an der internationalen Nachkriegsmoderne orientiert haben
-Gebäude wurde von Ideen Le Corbusiers beeinflusst
-Gebäude enthält viel utopisches Potenzial
-der Komplex Karl-Liebknecht-Straße ist eine Architekturikone der Moderne

Die Ausstellung „Der Komplex Karl-Liebknecht-Straße – zwischen Utopie und Realität“ - Inhalte

Themen:
- -politische Rahmenbedingungen
- -internationale Einflüsse
- -Die Architekten
- -Das Konzept
- -Die Ausführung
- -Die Nutzungen

Präsentation von bisher unveröffentlichtem Bildmaterial

Forschungen zum Komplex Karl-Liebknecht-Straße

- -Recherchen in Archiven
- -Literaturrecherchen
- -Suche nach Bildmaterial
- -Gespräche mit Zeitzeugen, z.B. den verantwortlichen Architekten
  - -Wolfgang Radke
  - -Manfred Zumpe

Ziel: Geschichte des Komplexes öffentlich bekannt machen
Idee: Ausstellungsprojekt

Ausstellungsprojekt im Rahmen der Stadtwerkstatt „Der Komplex Karl-Liebknecht-Straße – zwischen Utopie und Realität“
-18.10.2018: Vorstellung des Projektes im Forum der Stadtwerkstatt
-Bildung eines Projektkreises
  -Matthias Grünzig
  -Theresa Keilhacker
  -Steffen Pfrogner
-Bestätigung der Ausstellung als Akteursprojekt der Stadtwerkstatt
-Arbeitstreffen

Begleitendes Veranstaltungsprogramm

12. April 2019, 19 Uhr: Zeitzeugengespräch mit Manfred Zumpe
-Architekt des Komplexes Karl-Liebknecht-Straße
-weitere Bauten in Berlin:
  -Hochhäuser Fischerinsel
  -Hochhaus Rochstraße
  -Hochhäuser Holzmarktstraße
  -Hochhäuser Ernst-Thälmann-Park
-weitere Veranstaltungen in Planung

Die Ausstellung „Der Komplex Karl-Liebknecht-Straße – zwischen Utopie und Realität“

Ort: Stadtwerkstatt
Zeit: 22. März – 23. April 2019

Öffnungszeiten:
Mo: 14-18 Uhr
Di: 15-19 Uhr
Do: 10-14 und 18-22 Uhr

Führungen durch die Ausstellung:
Sa / So: 14 Uhr

Eröffnung: 22. März 2019, 19 Uhr

GHB
Gesellschaft Historisches Berlin e.V.
Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

FREIER WETTBEWERB
ZUR
FRIEDRICHSGRACHT – BERLIN

Wie geht es weiter?

Interesse an weiteren Themen, z.B.:
-Rathauspassagen
-Fernsehturm (3.10.1969 Eröffnung – 50jähriges Jubiläum)
-Fernsehturm-Umbauung
-Marienkirche

Suche nach:
-Zeitzeugen
-Fotos/Dokumente
-Interessierte

berliner-moderne@web.de

Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

FREIER WETTBEWERB
ZUR
FRIEDRICHSGRACHT – BERLIN

ZUR FRIEDRICHSGRACHT

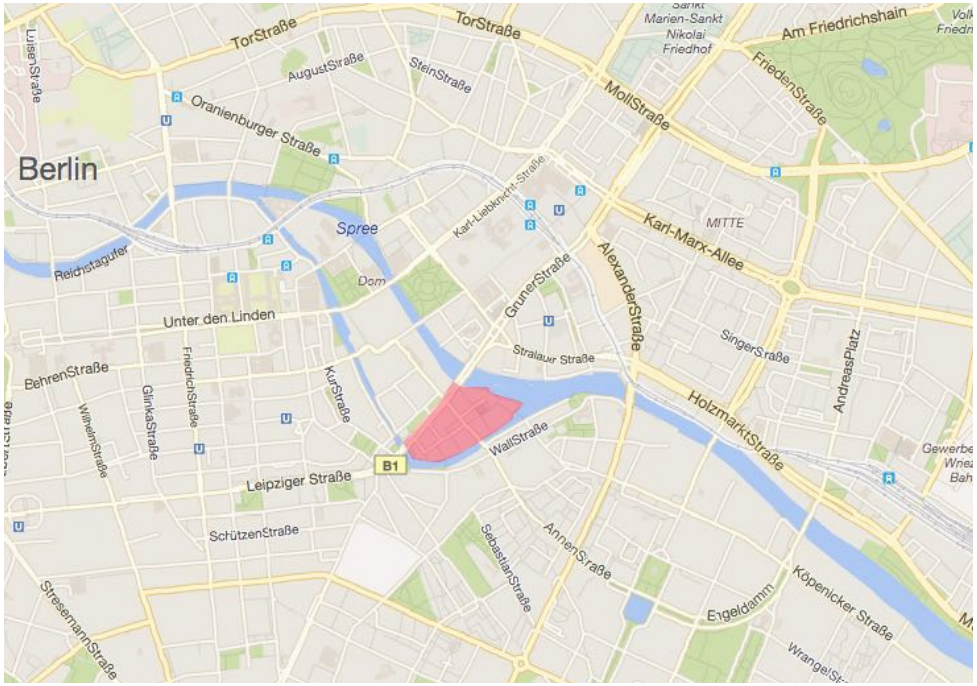
historische Impressionen und Heutige Situation

Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

FREIER WETTBEWERB
ZUR
FRIEDRICHSGRACHT – BERLIN

Gliederung

1. Zur Friedrichsgracht
2. Wettbewerbsgrundlagen und Abgabebedingungen
3. Termine (Begleitveranstaltungen, Start- und Abgabetermine)
4. Die Entwürfe



Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

FREIER WETTBEWERB
ZUR
FRIEDRICHSGRACHT – BERLIN

WETTBEWERBSGRUNDLAGEN

„Bebauungsplan“ der GHB, Bauleit- und Nutzungsrichtlinien

Überlagerung

Das Haus in der Reihe

heutige Situation

Parzellenplanung allgemein

Das Haus im Haus

Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

WETTBEWERBSGRUNDLAGEN

Nutzungsrichtlinien

Es ist vorrangig eine Wohnnutzung zu planen. Gewerblich genutzte Flächen sind gestattet, sollten aber nicht mehr als 1/3 der Gesamtfläche einnehmen. Ob hier Geschäfte, gastronomisch genutzte- oder Büroflächen geplant werden ist den Studierenden überlassen.

Das Haus an der Ecke

Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

WETTBEWERBSGRUNDLAGEN

Gestaltungsrichtlinien

- Die zu entwerfenden Häuser sind zur Straßenseite und zur Nachbarbebauung bündig zu planen.
- Außer bei Entwurfsituation 3, sollten die Geschosszahl von 4 Stockwerken nicht überschritten werden
- Nebeneinander liegende Gebäude (Entwurfsituation 1) sollten unterschiedliche Erdgeschosshöhen aufweisen, um so eine heterogene Geschosslinie im Straßenzug zu erzeugen (Es ist freigestellt, alternativ eine Sockelzone einzuziehen)
- Die Gebäude sollen ein Satteldach mit einer Neigung von min. 35° bis max. 45° aufweisen (wahlweise können auch Mansardendächer geplant werden, hier darf die untere Mansarde selbstverständlich eine steilere Neigung aufweisen)
- Die Häuser sind Traufständig zur Straßenlinie zu planen
- Stehende Fensterformate sind *gewünscht*
- Es ist von Glas/Stahl- oder reinen Holzfassaden abzusehen.
- Eine volle Rekonstruktion wird nicht als Entwurf angenommen.

Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

Prämierte Teilnehmer

2. Platz Gräfe/Schick
2. Platz Diestelkamp/Britz
3. Platz Minkin
4. Platz Vaganov

Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

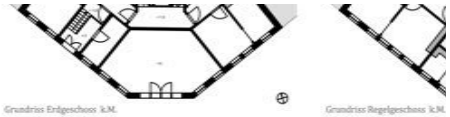
TERMINE

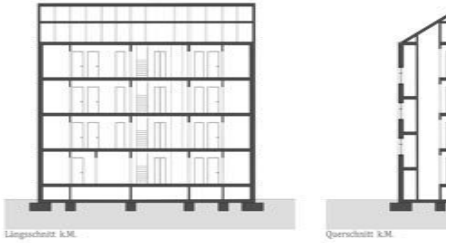
Wettbewerbsdauer
18.Januar -
30. März 2018

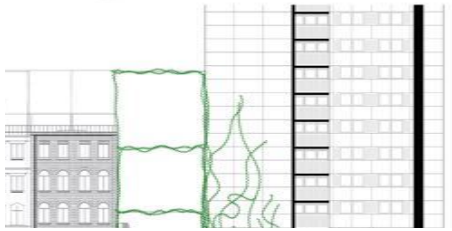
Lesung
Der Umgang mit unserer Baulichen Identität -
Wettbewerbsbegleitende Vorträge
Vortrag: Prof. Bernd Albers (FH Potsdam)
Hr. Marc Jordi
13. Februar 2018

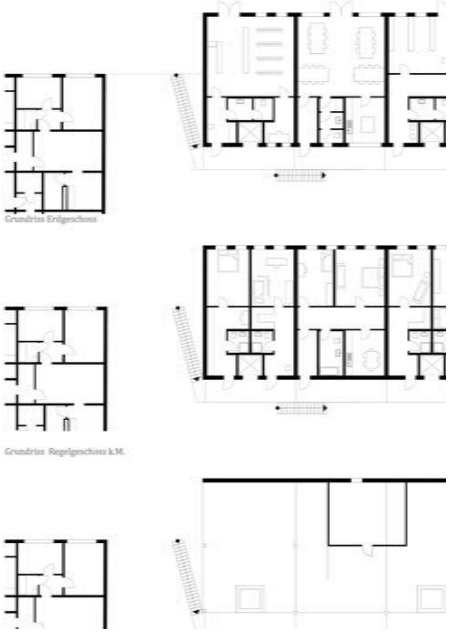
Preisverleihung und Ausstellung
19. September 2018

ecke









GHB

Gesellschaft Historisches Berlin e.V.

Am Zirkus 6 - 10117 Berlin -Tel.: 2045 4746 - Fax.: 20454747 - info@GHB-online.de - ww.GHB-online.de

Angesetzte Termine für
2019

Mittwoch 27. März 2019, 19.00 Uhr
DIE WILHELMSTRASSE
VORTRAG: DIPL.-ING. HORST PETER SERWENE
Ort: Im kleinen Säulensaal der ZLB, Breitestraße 30-36, 10178 Berlin-Mitte (Alter Marstall)

Mittwoch 19. Juni, 19.00 Uhr
DER GROßE TIERGARTEN
VORTRAG: DIPL.-ING. HORST PETER SERWENE
Ort: Berlinsaal in der ZLB, Breitestraße 30-36, 10178 Berlin (Alter Marstall)
In Zusammenarbeit mit dem Verein für die Geschichte Berlins

Mittwoch, 16. Oktober, um 19.00 Uhr
SPREEATHEN
VORTRAG: DIPL.-ING. HORST PETER SERWENE
Ort: Berlinsaal in der ZLB, Breitestraße 30-36, 10178 Berlin (Alter Marstall)
In Zusammenarbeit mit dem Verein für die Geschichte Berlins